

 <p>Rochow-Museum Reckahn / Wolfgang Lorenz [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: "Der Kinderfreund", bearbeitet von J.F. Schlez</p> <p>Museum: Rochow-Museum Reckahn Reckahner Dorfstraße 27 14797 Kloster Lehnin, Ortsteil Reckahn 033835/60672</p> <p>Sammlung: Volksaufklärung 18. Jahrhundert</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
--	--

Beschreibung

Johann Ferdinand Schlez (1759-1839) bearbeitete Friedrich Eberhard Rochows "Kinderfreund" für Bayern und sorgte so für eine große Verbreitung der Rochowschen Lesestücke in Süddeutschland. "Der Kinderfreund. Ein Lesebuch zum gebrauch in Landschulen" von F. E. von Rochow erschien mit seinem ersten Teil 1776 und mit dem zweiten Teil 1779. Es gilt als erstes weltliches Lesebuch in Preußen und als "Bestseller der Schulgeschichte. Es wurde in sechs Sprachen übersetzt und erhielt zahlreiche Bearbeitungen. In der Reckahner Landschule wurde das Lesebuch als zentrale Lektüre erfolgreich angewandt. Die kleinen unterhaltsamen Geschichten mit moralischem Leitsatz waren Grundlagen für den praxisnahen Unterricht der Landkinder und die sittlich-moralische Erziehung derselben.

Grunddaten

Material/Technik:	Handgeschöpftes Papier, Pappe
Maße:	H: 20 cm, B: 10, aufgeschlagen 20 cm, T: 5 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	1776
	wer	Friedrich Eberhard von Rochow (1734-1805)
	wo	
Verfasst	wann	1778
	wer	Johann Ferdinand Schlez (1759-1839)
	wo	
Gedruckt	wann	1798

wer

wo Nürnberg

Schlagworte

- Schriftgut

Literatur

- Freyer, Michael (1989): Rochows "Kinderfreund", Wirkungsgeschichte und Bibliographie. Bad Heilbronn, S. 180 ff